

<b>Antrag</b>	<b>Vorlage-Nr:</b>	<b>VO/2016/7228</b>		
	<b>Öffentlichkeitsstatus:</b>	öffentlich		
<b>Maßnahmen gegen illegale Rennen und massive Geschwindigkeitsüberschreitungen - Eilantrag i.S. der GO</b>				
Beratungsfolge:				
Gremium	Datum	Sitzungsart	Zuständigkeit	TOP-Nr.
Verwaltungsausschuss	14.06.2016	N	Vorberatung	
Rat der Stadt Osnabrück	14.06.2016	Ö	Entscheidung	

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt in der Martinstraße moderne stationäre Geschwindigkeitsmessungen auszustellen, um vor illegalen Rennen und massiven Geschwindigkeitsüberschreitungen, insbesondere in den Abend- und Nachtstunden, abzuschrecken. Anhand von Kriterien wie Gefährdung anderer Verkehrsteilnehmer (z.B. Radfahrer\*innen im Mischverkehr, Fußgängerquerungen), Auffälligkeiten durch illegale Rennen in der Vergangenheit, Unfallhäufigkeiten, massive gemessene oder beobachtete Geschwindigkeitsüberschreitungen, Lärmbelastung von Anwohnern, etc. ist den Fachausschüssen eine Prioritätenliste über die Installation von stationären Geschwindigkeitsüberwachungen an weiteren vierspurigen Straßen der Stadt vorzulegen. Dies geschieht in Abstimmung mit der Polizei und unter Ermittlung der Kosten.

Für die Einfallstraßen, den Wall und ggf. weitere Straßen sind darüber hinausgehende Maßnahmen wie nächtliche Tempolimits oder bauliche Veränderungen zu prüfen und dem Rat und seinen Ausschüssen zur Beratung vorzulegen. Lärmreduzierende Effekte sind darzustellen.

**Der Inhalt der Vorlage unterstützt folgende/s strategische/n Stadtziel/e:**

Nachhaltige Mobilität (Ziel 2016 - 2020)

**Sachverhalt:**

Begründung erfolgt mündlich

gez. Michael Hagedorn